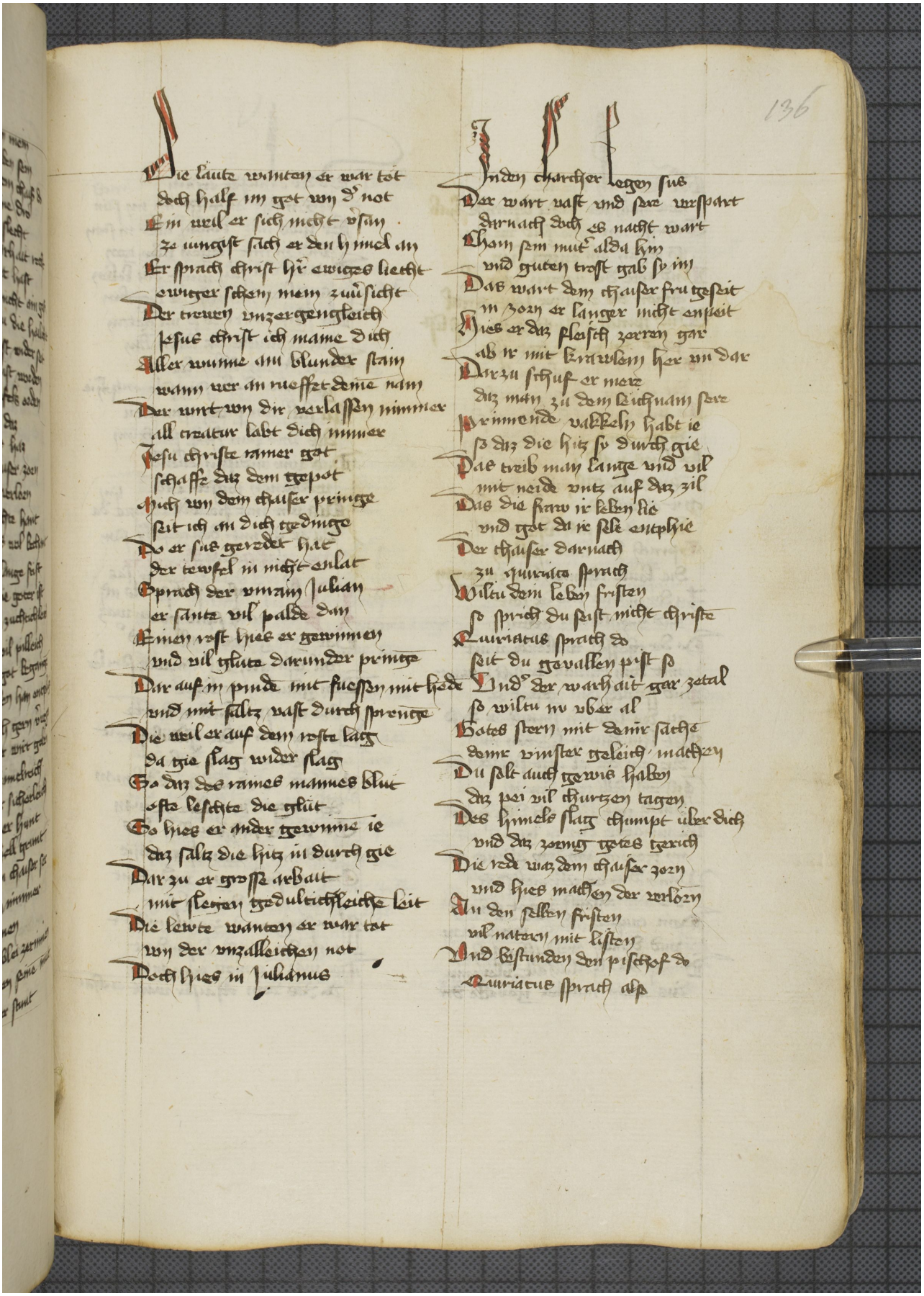
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=35049
Copyright: Brixen/Bressanone, Priesterseminar/Seminario Maggiore



136

Die leute wanten er war tot
doch half im got wn d' not
Er weil er sich nicht osam
ze iungist sich er den himel an
Er sprach christ hie ewiges liecht
ewiger seken mein zuuersicht
Der treuen unzergenglaich
Jesus christ ich mane dich
Aller wunne an blunder stam
wann ver an ruesset denne nam
Der wnt wn dir verlassen nimmer
all creatur labt dich immer
Jesu christe ramer got
schaffe diz dem gepot
Sich wn dem chaiser pringe
seit ich an dich gedinge
Do er sus gerdet hat
der tewfel in nicht anlat
Sprach der vmram Julian
er santz vil palde dan
Einen rost hies er gewinnen
und vil gluts darunder pringen
Der auf in pinde mit fuessen mit hende
und mit saltz vast durch sprenge
Die weil er auf dem rosta lag
da gie slag wider slag
So diz des rames mannes blut
ofte lesechte die glut
So hies er under gewinne ie
diz salz die hitz in durch gie
Darzu er grosse arbait
mit slegen gedulticlichleiche leit
Die lewte wanten er war tot
wn der vnzallichen not
Doch hies in Juliannus

Indem chaiser legen sus
Der wart vast und sere verspart
darnach doch es nacht wart
Cham sein muet alda hin
und guten trost gab sy im
Das wart dem chaiser fru gesait
in zorn er langer nicht enseit
Hies er diz fleisch zerren gar
ab ir mit ertrulen her vn dar
Darzu schuf er mere
diz man zu dem leichnam sere
Prinnende valkesch habt ie
so diz die hitz sy durch gie
Das treib man lange und vil
mit nerde vntz auf diz zil
Das die fraw ir leben lie
und got di ir sele entphie
Der chaiser darnach
zu Quirata sprach
Wiltu dem leben fristen
so sprich du seist nicht christe
Quiriatus sprach do
seit du gevallen pist so
Und der warch dir gar zetal
so wiltu nu ubar al
Gotes stern mit dem sache
dem vinster geleich machen
Du solt auch gewis haben
diz pei vil churtzen tagen
Des himels slag chumpt uber dich
und diz zornig gotes gerich
Die red wart dem chaiser zorn
und hies machen der verlorn
An den selben fristen
vil natern mit listen
Und bestunden den pischof do
Quiriatus sprach also